

Der Bürgermeister

Hilden, den 30.05.2005

AZ.: III/50 84 10-fw



Hilden

WP 04-09 SV 50/012

Mitteilungsvorlage

öffentlich

**Bericht über die weitere Umsetzung des Zukunftskonzeptes für die
Seniorenbegegnungsstätten in Hilden**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Bemerkungen
Ausschuss für Schule, Sport und Soziales	20.06.2005	

Beschlussvorschlag:

„Der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales nimmt den Bericht über die weitere Umsetzung des Zukunftskonzeptes zur Kenntnis.“

Erläuterungen und Begründungen:

In seiner Sitzung am 9. 7. 2003 hat der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales das Zukunftskonzept für die Seniorenbegegnungsstätten zur Kenntnis genommen und die Verwaltung beauftragt, die Ergebnisse gemeinsam mit den Trägern der Begegnungsstätten umzusetzen.

Über die Umsetzung soll regelmäßig berichtet werden.

In einem ersten Schritt wurden nach einvernehmlicher Abstimmung mit den Trägern der Seniorenbegegnungsstätten die **Richtlinien zur Förderung der Seniorenbegegnungszentren in Hilden** durch Beschluss des Rates der Stadt in seiner Sitzung am 23.6.2004 mit Geltung ab 1.1.2005 neu gefasst. Diese Neufassung integriert einerseits weitgehend die Fördervoraussetzungen des Kreises und berücksichtigt andererseits die Zielsetzungen des Zukunftskonzeptes.

In der Sitzung am 9.12.2004 ist dem Ausschuss für Schule, Sport und Soziales über die weitere Umsetzung berichtet worden. Schwerpunkt ist gegenwärtig der flächendeckende Aufbau von Selbsthilfenetzwerken von Bürgerinnen und Bürgern in Hilden. Erfolgreich waren bislang die Netzwerkgruppengründungen im Osten, Süden und der östlichen Innenstadt.

Die weitere Umsetzung erfolgt weiterhin in Begleitung durch die ZWAR Dortmund (ZWAR = **Z**wischen **A**rbeit und **R**uhestand). Ein Bericht über den Stand der Umsetzung und das weiterhin Geplante ist als **Anlage** beigefügt.

Die Fachberaterin der ZWAR, Frau Christine Sendes, ist zur Sitzung eingeladen und wird im Detail berichten können.